



# Die Brücke

Es gibt für alle nur einen Gott, und es gibt nur einen, der zwischen Gott und Mensch die Brücke schlägt: den Menschen Jesus Christus. Die Gute-Nachricht-Bibel 1. Timotheus 2, 51

SSelbständige  
EEvangelisch-  
LLutherische  
KKirche

Oktober - November 2016

174

Gemeindebrief der Johannesgemeinde Schwenningdorf und der Bethlehemsgemeinde Rotenhagen  
in der Selbständigen Evangelisch-Lutherischen Kirche



**Gott hat den Leib Christi, die Gemeinde, zusammengefügt  
und dem geringeren Glied höhere Ehre gegeben,  
damit im Leib keine Spaltung sei, sondern die Glieder  
in gleicher Weise füreinander sorgen.**

1. Korinther 12,24-25

# Inhalt

Der Brief . . . . .	3	Konfirmandenkurs . . . . .	14
Unser Pfarrbezirk		Kinderchor-Projekt am 19.10. . . . .	14
Kinderfreizeit „Mensch, Petrus!“	4	Grundstücksaktion am 19.11. . . . .	14
Wanderung Pfarrbezirk . . . . .	5	Neues von der Baukommission	15
Sänger-Projekt am 12.11. . . . .	5	Bethlehemsgemeinde Rotenhagen	
Bezirksjugendtage 28.-30.10. . . . .	6	Geburtstage. . . . .	16
Adventsfeier am 4.12. . . . .	7	Martinsmarkt. . . . .	16
Riga-Blechbläser-Quintett . . . . .	7	Krippenspiel . . . . .	16
Abwesenheit des Pfarrers . . . . .	7	Taizé-Gottesdienst am 27.11. . . . .	17
Johannesgemeinde Schwenningdorf		Aus den Kirchenbüchern . . . . .	17
Geburtstage . . . . .	8	Aus der Nachbarschaft	
Bewohner in Seniorenheimen . . . . .	8	Fahrt ins „Luther-Land“ . . . . .	17
Augsburger Bekenntnis . . . . .	12	Unsere Kirche	
Aus den Kirchenbüchern . . . . .	12	Kirchenvorstehertag in Celle . . . . .	18
Unsere Ansprechpartner . . . . .	12	Migranten und Flüchtlinge . . . . .	19
„Neuer Gottesdienst“ am 27.11. . . . .	13	Unsere Termine . . . . .	9-12
Treff International . . . . .	13		

## Impressum

Die Kirchenvorstände der Gemeinden, Vorsitzender: Pfarrer Johannes Heicke  
Redaktion: Johannes Heicke (verantwortlich)  
K.-H. Gütebier, G. Henrichs, O. Knefel, F. Reinecke, B. Reitmayer  
Anschrift der Redaktion: An der Kirche 4, 32289 Rödinghausen  
Grafik Deckblatt: © Hajo Rebers/pixelio.de  
Druck: K.-H. Gütebier, Auflage: 240 Exemplare, Erscheinungsweise: alle 2 Monate

### Pfarrbezirk Schwenningdorf - Rotenhagen

Pfarrer Johannes Heicke, An der Kirche 4, 32289 Rödinghausen  
Telefon: 05746 920100, E-Post: j.heicke@selk.de, Fax: 05746 920134

### Johannesgemeinde Schwenningdorf

An der Kirche 4, 32289 Rödinghausen  
Internet: [www.selk-schwenningdorf.de](http://www.selk-schwenningdorf.de)  
**Bankkonten:** Gemeindegasse **IBAN** DE35 4945 0120 0160 5124 63  
Friedhofskasse **IBAN** DE47 4945 0120 0160 5202 01

### Bethlehemsgemeinde Rotenhagen

Nordholz 9, 33824 Werther  
Internet: [www.selk-rotenhagen.de](http://www.selk-rotenhagen.de)  
**Bankkonto:** Gemeindegasse **IBAN** DE67 4805 1580 0002 0034 08

Gott hat den Leib Christi, die Gemeinde, zusammengefügt und dem geringeren Glied höhere Ehre gegeben, damit im Leib keine Spaltung sei, sondern die Glieder in gleicher Weise füreinander sorgen. 1. Korinther 12,24-25

Liebe Gemeindeglieder,  
liebe Freunde,

in den vier Jahren, die ich in unserem Pfarrbezirk Dienst tue, ist ein Satz immer seltener geworden. Dieser Satz lautet: „Die Gemeinde müsste doch mal...“ - und dann kommen die Dinge, die dem Gesprächspartner am Herzen liegen.

Ich finde das schön, dass dieser Satz seltener geworden ist. Er bedeutet ja sinngemäß: „Ich höre gefühlt gar nicht dazu zu dieser Gemeinde. Warum sollte ich mich selber mit um die Erledigung dieses Problems kümmern.“ Ich vermute, dass diese Sichtweise viel mit der langen Vakanzzeit unserer Gemeinden zu tun hat.

Stattdessen höre ich heute deutlich öfter: „Wir als Gemeinde / Vorstand / Kommission müssten doch mal...“. Das entspricht dem Bild, das Paulus uns von Gemeinde malt: Gemeinde als ein Körper aus vielen Körperteilen, von denen jedes seinen Teil dazu beiträgt, dass der Körper gesund bleibt.

Der Körper ist dann gesund, wenn die Körperteile zusammen spielen, gut miteinander kommunizieren.



Wenn sie eine Einheit, eine Gemeinschaft bilden.

Übertragen auf die Gemeinde bedeutet das: Es ist nötig, dass wir uns begegnen, dass wir kommunizieren, damit der Leib gesund ist und wächst - innerlich wie äußerlich.

Neben allen anderen Orten, an denen Gemeinde sich begegnet, entsteht Gemeinschaft vor allem im Gottesdienst. Paulus sagt: „Gott hat die Gemeinde zusammengefügt.“ Und er tut es immer wieder neu, jeden Sonntag, indem er mit uns spricht in Lesungen und Predigt. Und wir antworten ihm in Gebeten und Liedern. Das Abendmahl fügt uns als Leib Christi zusammen.

Um diese Gemeinschaft zu fördern, hat der Kirchenvorstand in Schwenningdorf eine neue Gottesdienstform ins Leben gerufen (siehe S. 13). Vielleicht sehen wir uns ja am 27.11. Bis dahin alles Gute,

Ihr Pfarrer Johannes Heicke

## Mensch, Petrus!

Kinderfreizeit im Pfarrgarten vom 14. bis 17. Juli 2016

„Darf ich denn beim nächsten Mal wieder mitmachen?“, so fragten gleich mehrere der 22 teilnehmenden Kinder beim gemeinsamen Mittagessen nach der diesjährigen Kinderfreizeit. Und das, obwohl das kühle Wetter das Zelten und auch einige andere Aktivitäten stark beeinträchtigt hatte – ein Freibadbesuch musste beispielsweise kurzfristig abgesagt werden. Zum Glück funktionierten die entsprechenden „Notfallpläne“ des 15köpfigen Teams.

Thematisch ging es in diesem Jahr um den Jünger Petrus. Die Kinder lernten, dass Christen scheitern dürfen – und trotzdem von Gott geliebt und in Dienst genommen werden.

Natürlich kam auch das Rahmenprogramm nicht zu kurz: Geländes-



spiele, Lagerfeuer mit Stockbrot und Popcorn, Nachtwanderung, Kreativseinheiten, Übernachtung in Zelten, Rundumverpflegung, Singen, Spielen und natürlich ein erlebnisreicher Familiengottesdienst mit gemeinsamem Mittagessen am Sonntag rundeten das Programm der Freizeit ab.

Und der Termin für die nächste Freizeit steht auch schon fest: Es ist der 24.-27. August 2017. JH



## Wanderung Pfarrbezirk am 11. September

Traumhaftes Wetter bescher- te Gott unserer knapp 20köp- figen Wander- gruppe, die sich am 11.9. vom Wanderpark- platz Werther Straße in Halle auf den Weg zu Familie Klen- ke machte. Dort an- ge- kommen



wurde ein kleiner Gottesdienst im Grünen gefeiert, der vor allem das denkwürdige Datum des Tages thematisierte und es in Beziehung setzte zum Predigtwort „Gott hat uns nicht einen Geist der Furcht gegeben, son-

dern der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit.“ Bei einem gemütlichen Picknick klang der Tag aus, und die Teilnehmer waren sich einig: „Das sollten wir wieder machen!“ JH

## Singt dem Herrn ein neues Lied!

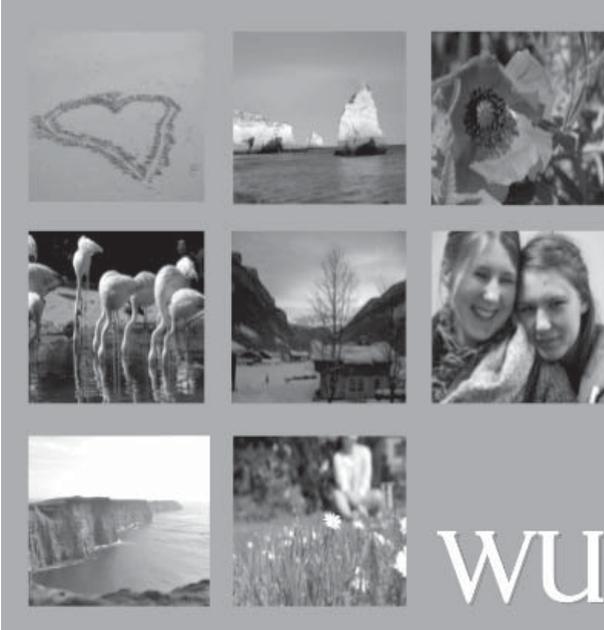
### Sänger-Projekt am 12. November

Spätestens seit Erfindung des „Rudelsingens“ hat der Gesang in Deutschland wieder Hochkonjunktur. Deshalb plant die Johannesgemeinde einen Projekt-Sängertag am 12.11.2016 von 14 bis 19 Uhr. Kostenfrei und unverbindlich kann jeder dabei sein, der gerne singt – ganz egal ob aktiv in einem Chor oder nur unter der Dusche. Das einmalige Projekt ist dazu gedacht, einen Nachmittag lang hinein-zuschnuppern in den Chorgesang.

Entsprechend werden einfache mehrstimmige Lieder gesungen, und erfahrene SängerInnen unterstützen die etwas weniger erfahrenen. Im Laufe des Nachmittags werden die Stücke eingeübt und im Gottesdienst um 18 Uhr direkt präsentiert. Auch die Chöre der umliegenden SELK-Gemeinden sind eingeladen. Geleitet wird der Projekttag von Bezirkskantorin Susanne Quellmalz. JH

# Unser Pfarrbezirk

Bezirksjugendtage vom 28.-30. Oktober in Gifhorn  
Jugendkreis-Fahrt



**BJT**  
Vom 28.10.2016  
bis 30.10.2016

In Gifhorn

**WELT  
DER  
WUNDER**

„Wir leben in einer Welt der Wunder. Wir leben in Gottes wunderbarer Schöpfung. Klar, wir wissen alle: Gott hat die Welt in 6 Tagen geschaffen und am 7ten geruht. Doch was bedeutet das alles heute noch, was ist aus Gottes Schöpfung geworden? Was ist mit uns Menschen, der Krone der Schöpfung, dem Ebenbild Gottes? Alle möglichen Fragen wollen wir an diesem Wochenende mit und für euch klären. Mit Andachten, Workshops, beim Singen und vielleicht auch einfach so zwischendurch.“

So einige Worte aus der offiziellen Einladung zu den BJT. Vikar Florian Reinecke fährt nach Gifhorn und hat noch einige Plätze frei. Wer mitfahren möchte, der melde sich über die ausliegenden Flyer beim JuMiG an und kontaktiere Vikar Reinecke, der den Transport organisiert.

Weitere Jugendkreis-Termine in den kommenden Monaten sind das Treffen für die Jahresplanung am 3.12.2016 von 15 bis 18 Uhr in Schwenningdorf und das „in Heiligabend reinfeiern“ vom 23. auf den 24.12.2016 in Rabber.

# Unser Pfarrbezirk

## Adventsfeier am 4. Dezember

Die traditionelle gemeinsame Adventsfeier unseres Pfarrbezirks am 2. Advent findet in diesem Jahr um 15 Uhr in Kirche und Gemeinderäumen in Schwenningdorf statt. Nach einem kurzen Gottesdienst um 15 Uhr werden wir gemeinsam bei Kaffee und Kuchen



Adventslieder singen und adventliche Gedichte und Geschichten hören. Bit-

te bringen Sie gern Entsprechendes mit. JH

## Rigaer Blechbläser-Quintett

Wie schon in den vergangenen Jahren gastiert das Rigaer Blechblä-

ser-Quintett in unseren Gemeinden. Also erwartet uns mal wieder eine



gute Stunde voll feinsten geistlicher (und auch weltlicher) Bläsermusik. In der Johanneskirche Schwenningdorf spielen sie am Freitag, dem 9.12.2015, um 19 Uhr, in der Bethlehemskirche in Rotenhagen am Samstag, dem 17. Dezember 2016, um 19 Uhr. JH

## Dienstliche Abwesenheit des Pfarrers

4./5.11. Bezirkssynode in Meinersen/Ohof  
Pfarrer Heicke ist in Notfällen per Handy erreichbar (0176-21919865).

## Urlaub

10.-23.10. Urlaub  
Die Vertretung übernimmt Pfarrer Volkmar aus Bielefeld (0521-296826).

**Wir gratulieren herzlich und wünschen Gottes Segen im neuen Lebensjahr**

## Im August

(wegen eines Verarbeitungsfehlers wurden die folgenden Geburtstage im letzten Gemeindebrief übersehen)  
Keine Veröffentlichung im Internet!

## Im Oktober

## Im Dezember

## Im November

### Diamantene Hochzeit

Die Johannesgemeinde gratuliert Margret Krämer und Christfried Kitzelmann herzlich zu ihrer Diamantenen Hochzeit



am 9. November. Wir wünschen ihnen Gottes reichen Segen auf ihrem weiteren gemeinsamen Lebensweg.

### Gemeindeglieder in Seniorenheimen

Folgende Menschen aus unserer Gemeinde leben derzeit im Seniorenheim und freuen sich über Ihren Besuch:

Habitat zur Wehme (Zur Wehme 7):

Grete Bergmann

Hedwig Bergmann

Erich Schröder

Haus am Wiehen (Auf der Horst 1):

Wilhelm Vogelsang.

# Unsere Termine

Johannesgemeinde Schwenningdorf | Bethlehemsgemeinde Rotenhagen

## Oktober 2016

So.	9.	Erntedankfest	
		11:00 Erntedank-Rückenwind-Gottesdienst	ml
Mi.	12.	18:00 Singchor	
Fr.	14.	15:00 Treff International	
Sa.	15.	18:00 Abendmahlsgottesdienst	is+ls
So.	16.	21. Sonntag nach Trinitatis	
		siehe Samstag	10:00 Predigtgottesdienst, Kollekte Kirchenmusik im Bezirk, ☺ mk
Mi.	19.	17:00 Kinderchor-Probe (s. Seite 14)	
		18:00 Singchor	
		20:00 Posaunenchor	
Fr.	21.	15:00 Treff International	20:00 Hauskreis bei Kipps
So.	23.	22. Sonntag nach Trinitatis	
		10:00 Predigtgottesdienst mit Chor	Einladung nach Schwenningdorf oder Bielefeld
		ml+lh	
Di.	25.	20:00 Kirchenvorstand	
Mi.	26.	17:00 Kinderchor-Probe (s. Seite 14)	
		18:00 Singchor	
		20:00 Posaunenchor	
Do.	27.	15:00 Gemeinendachmittag, Thema: AB II: Von der Erbsünde (siehe Seite 12)	
		20:00 Stammtisch in der Linde	
Fr.	28.	bis So., 30.10. Bezirksjugendtage in Gifhorn (s. Seite 6)	
		10:00 Andachten in den Senioren- heimen	
		15:00 Treff International	
Sa.	29.	9:30 Konfirmandentag in Schwenningdorf bis ca. 16:30	
		10:00 FrauenFrühstücksTreffen mit Heidrun Funke, Thema Herbst	
So.	30.	23. Sonntag nach Trinitatis	
		9:00 Predigtgottesdienst	kp
		11:00 Abendmahlsgottesdienst, Verkauf Bausteine II	

☺ = Kindergottesdienst, KK = Kirchenkaffee

# Unsere Termine

Johannesgemeinde Schwenningdorf | Bethlehemsgemeinde Rotenhagen

## November 2016

Mi.	2.	17:00 Kinderchor-Probe (s. Seite 14) 18:00 Singchor		
			20:00 Posaunenchor	
Fr.	4.	10:00 bis Sa, 13:00 Bezirkssynode in Meinersen/Ohof 15:00 Treff International		20:00 Hauskreis bei Letzels
So.	6.	Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr		
		11:00 Abendmahlsgottesdienst, Verkauf Bausteine	bf+wb	11:00 Gemeinsamer Gottesdienst in Bielefeld zum Martinstag (s. Seite 16)
Di.	8.			19:00 Kirchenvorstand
Mi.	9.	17:00 Kinderchor-Probe (s. Seite 14) 18:00 Singchor		
			20:00 Posaunenchor	
Do.	10.	15:00 Bibelkreis: Israel damals und heute 20:00 Baukommission		
Fr.	11.	15:00 Treff International 20:00 Friedhofskommission		
Sa.	12.	14:00 Sängerprojekt (s. Seite 5) 18:00 Predigtgottesdienst mit Chor aus dem Sängerprojekt, Kollekte Bezirkskantorin	mh	
So.	13.	Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr		
		siehe Samstag		Einladung nach Schwenningdorf oder Bielefeld
Mi.	16.	17:00 Kinderchor-Probe (s. Seite 14) 18:00 Singchor		
			Buß- und Bettag	
		19:00 Beichtgottesdienst	is+ls	Einladung nach Schwenningdorf oder Bielefeld
Fr.	18.	15:00 Treff International		20:00 Hauskreis bei Kipps
Sa.	19.	9:00 Grundstückseinsatz (bis ca. 12:00, s. Seite 14)		

☺ = Kindergottesdienst, KK = Kirchenkaffee

# Unsere Termine

Johannesgemeinde Schwenningdorf | Bethlehemsgemeinde Rotenhagen

## November 2016

So.	20.	Letzter Sonntag im Kirchenjahr	
		9:00 Predigtgottesdienst mit Sterbeerinnerung ml+lh	11:00 Abendmahlsgottesdienst mit Sterbeerinnerung, KK, Kollekte Personalkosten der SELK h-uk
Mi.	23.	17:00 Kinderchor-Probe (s. Seite 14) 18:00 Singchor 19:30 Stiller Abend Bieren: Lieder und Psalmen mit Heinz Scholz 20:00 Posaunenchor	
Do.	24.	15:00 Gemeindenachmittag: AB IV: Von der Rechtfertigung (siehe Seite 12) 20:00 Stammtisch in der Linde	
Fr.	25.	15:00 Treff International Informationsabend Konfirmandenkurs für Erwachsene (siehe S. 14)	16:30 Krippenspiel-Probe (s. Seite 16)
Sa.	26.	9:30 Konfirmanden-Tag in Rabber (bis ca. 16:30) 10:00 FrauenFrühstücksTreffen mit Frauendienst-Beauftragter Angelika Reitmayer	
So.	27.	1. Advent	
		10:00 Neuer Gottesdienst, KK, Kollekte Personalkosten der SELK (s. Seite 13) kp	18:00 Taizé-Gottesdienst sl
Mi.	30.	17:00 Kinderchor-Probe (s. Seite 14) 18:00 Singchor	

## Dezember 2016

Fr.	2.	15:00 Treff International	16:30 Krippenspiel-Probe (s. Seite 16) 20:00 Hauskreis bei Letzels
Sa.	3.	15:00-18:00 Jugendkreis-Tag, anschl. Weihnachtsmarkt	
So.	4.	2. Advent	
		15:00 Gemeinsame Adventsfeier in Schwenningdorf (s. Seite 7)	bf+wb
Di.	6.		19:00 Kirchenvorstand
Mi.	7.	18:00 Singchor 20:00 Posaunenchor	

☺ = Kindergottesdienst, KK = Kirchenkaffee

# Unsere Termine

Johannesgemeinde Schwenningdorf | Bethlehemsgemeinde Rotenhagen

## Dezember 2016

Do.	8.	15:00Bibelkreis: Streit in der Gemeinde		
		20:00Baukommission		
Fr.	9.	15:00Treff International	16:30 Krippenspiel-Probe	
		19:00Konzert des Rigaer Blechbläserquintetts (s. Seite 7)		
Sa.	10.	9:30 Konfirmanden-Wochenende in Schwenningdorf (Ende nach dem Gottesdienst am Sonntag)		
<b>3. Advent</b>				
So.	11.	9:00Abendmahlsgottesdienst mit erstem Abendmahlsgang der KonfirmandInnen	11:00 Predigtgottesdienst	ck

## Johannesgemeinde Schwenningdorf

### Augsburger Bekenntnis beim Gemeindenachmittag

Im Blick auf das 500jährige Reformationsgedenken im kommenden Jahr werden wir uns beim Gemeindenachmittag mit wichtigen Artikeln des sogenannten Augsburger Bekenntnisses beschäftigen, der wichtigsten Bekenntnisschrift der lutherischen Kirche (im Terminplan abgekürzt mit

AB). Themen werden sein: Erbsünde, Rechtfertigung, Predigtamt, Taufe, Abendmahl und freier Wille. Wie aus den Themen erkennbar ist, wird es viel Raum zum Diskutieren geben. Interessierte, auch kritische Geister sind also herzlich willkommen. JH

### Aus den Kirchenbüchern

Joris Müller wurde durch seine Taufe am Sonntag, dem 25. September 2016, ein Kind Gottes und Glied unserer Gemeinde.



Sein Taufspruch ist Jesaja 54,10: „Es sollen wohl Berge weichen und Hügel hinfallen, aber meine Gnade soll nicht von dir weichen, und der Bund meines Friedens soll nicht hinfallen, spricht der HERR, dein Erbarmer.“

### Unsere Ansprechpartner

Kirchenvorstand: Ingrid Schröter, 05746-665  
 Friedhofskommission: Jörg Hanna, 0160-95535385  
 Baukommission: Herbert Hanna, 05746-435

## „Neuer Gottesdienst“ startet am 27. November

In den vergangenen Monaten und Jahren haben immer wieder vereinzelt jüngere Menschen unsere Gottesdienste besucht und festgestellt: Hier ist ja keiner in meinem Alter. Nun hat der Kirchenvorstand beschlossen, einen regelmäßigen „Neuen Gottesdienst“ ins Leben zu rufen. Neben neueren Liedern und einer schlichteren Form mit weniger liturgischen Gesängen wird es ein anschließendes Kirchkaffee und auf lange Sicht auch einen Kindergottesdienst geben. So sollen jüngere Menschen die Möglichkeit haben,



im normalen Gemeindegottesdienst gezielt auf Altersgenossen zu treffen. Der erste „Neue Gottesdienst“ findet am 1. Advent, dem 27.11., um 10 Uhr statt. JH

## Treff International wird ein Jahr alt

Am 13. November wird der Treff International ein Jahr alt: Seit dem 13. November 2015 stellen wir auf Bitte der politischen Gemeinde unsere Gemeinderäume zur Verfügung, was in Rödinghausen und auch in der Gesamtkirche deutlich wahrgenommen und gefördert wird. Einheimische und Flüchtlinge sind jeden Freitag

zwischen 15 und 17 Uhr eingeladen, um sich bei Kaffee, Tee und Keksen kennenzulernen, Ängste abzubauen und die jeweils andere Kultur kennenzulernen. Zugleich können die Gäste auch ihre Sprachkenntnisse gleich erproben. In letzter Zeit ist das Interesse am Treff ein wenig zurückgegangen. Deshalb sei hier noch einmal herzlich eingeladen, sich diese Arbeit auch als „normales Gemeindeglied“ einmal anzuschauen.



Aktuell sind mehrere Besucher des Treff auf der Suche nach einer Wohnung in und um Rödinghausen - wer einen Hinweis hat, melde sich bitte bei Pfarrer Heicke.

## Konfirmandenkurs für Erwachsene

Auf Anfrage eines bisher nicht konfirmierten Erwachsenen unserer Gemeinde soll es einen Kurs für alle die geben, die nicht als Jugendliche konfirmiert worden sind - und das sind in unserer Gemeinde eine ganze Menge. In den meisten Kirchen ist die Konfirmation Voraussetzung für die Übernahme eines Taufpatenamtes, so auch in unserer, und auch das Stimmrecht auf der Gemeindeversammlung ist an die Konfirmation gebunden. Natürlich wird der Kurs an die Altersgruppe angepasst, was die Inhalte, die Methoden und auch die



Häufigkeit der Termine angeht. Wer also noch nicht konfirmiert ist und ein entsprechendes Interesse hat, melde sich bei Pfarrer Heicke. Ein erster unverbindlicher Infoabend ist für den 25.11.16 geplant. JH

## Kinderchor-Projekt startet am 19. Oktober



Chorleiterin Heike Niermann lädt alle Kinder und Jugendlichen unserer Gemeinden ein, mit ihr ein kleines musikalisches Programm für den Adventsnachmittag am 4.12. einzuüben. Entsprechende Proben finden wöchentlich mittwochs ab 17 Uhr statt, Start ist der 19. Oktober. Wer an einzelnen Terminen nicht teilnehmen kann, darf trotzdem gern mitsingen.

## Grundstücksaktion am 19. November

Am Samstag, dem 19.11.2015 von 9 bis 12 Uhr, lädt die Baukommission ein, das Kirchgrundstück „winterfest“ zu machen. Wie immer ist für ein kräftiges 2. Frühstück gesorgt. JH



## Neues aus der Baukommission

Nachdem die Baukommission bei der letzten Gemeindeversammlung den Auftrag erhalten hat, die Renovierungsarbeiten des Gemeindehauses wie geplant durchzuführen, ist ein erstes Projekt bereits fast am Ziel: das Einsetzen neuer Heizkörper und die damit verbundene Dämmung der Heizkörpernischen. Als nächstes sollen die Außentüren und einzelne Türen im Haus ersetzt werden. Für diese Arbeiten wurden wie geplant mehrere Angebote eingeholt; die Tischlerei Person hat das günstigste Angebot gemacht und entsprechend den Zuschlag erhalten. Für das dritte Projekt, die Umgestaltung des Gemeindefaules, werden dringend noch



Helfer gesucht, die mit streichen und evtl. Fußboden verlegen würden. Wer sich vorstellen könnte, in diesem Bereich mitzuarbeiten, melde sich bitte bei Pfarrer Heicke.

## Reinigungsdienst - Kirche

In den letzten Monaten hat sich der Kirchenvorstand um eine fairere Regelung des Putzdienstes bemüht. Ab jetzt sollen nach Möglichkeit alle Gemeindeglieder in diesen Dienst einbezogen werden, die einen eigenen Haushalt führen. Wer nicht selbst

putzen kann oder möchte, kann über Pfarrer Heicke Kontakt mit unserer Putzhilfe aufnehmen. Wer das 70. Lebensjahr überschritten hat, braucht nur noch auf eigenen Wunsch zu putzen. In besonderen Fällen behält sich der Vorstand Ausnahmen vor.

Oktober	Dieter Hanna
November	Fam. Herbert Hanna
Dezember	Wolfgang Hans

**Wir gratulieren herzlich und wünschen Gottes Segen im neuen Lebensjahr:**

**Im Oktober**

Keine Veröffentlichung im Internet!

**Im Dezember**

**Im November**

P

## Martinsmarkt

Nachdem unser gemeinsamer Gottesdienst im vergangenen Jahr so guten Anklang gefunden hatte, feiern wir auf Einladung der Trinitatisgemeinde Bielefeld am 6. November wieder einen gemeinsamen Gottesdienst mit anschließendem Mittagessen anlässlich des Martinsmarktes. Der Markt beginnt schon am Samstag Abend um 17 Uhr mit Laternenumzug mit Begleitung des Posaunenchores und Ausklang um den Feuertopf mit Punsch und Imbiss für Groß und Klein. Am Sonntag um



11 Uhr feiern wir dann den Familiengottesdienst mit Mittagessen, Bazar des Bastelkreises und Kaffee und Kuchen. JH

## Krippenspiel



Auch in diesem Jahr soll in Rotenhagen ein Krippenspiel eingeübt werden. Dazu sind alle Kinder aus unseren Gemeinden und darüber hinaus herzlich eingeladen. Die Proben sind freitags von 16.30 bis 17.30 bei Familie Kipp in Werther (Heide 11), erster Termin ist der 25.11.. Die Aufführung findet dann im Heiligabend-Gottesdienst in Rotenhagen um 15:30 Uhr statt. JH

# Bethlehemsgemeinde Rotenhagen

## Taizé-Gottesdienst am 27. November

Wie auch in den letzten Jahren feiern wir Taizé-Gottesdienst, und zwar am 27.11. um 18:00 Uhr. Wir wollen dabei die Gottesdienstform der Bruderschaft in Taizé und die dort geschriebenen, meditativen Gesänge verwenden. JH



## Aus den Kirchenbüchern

Auch wenn sie nicht zu unserer Gemeinde gehörte, trauern wir dennoch um unsere Schwester Elfriede Ziegler, verstorben am 16. September 2016. Die Beerdigung fand am



26. September 2016 von der Kapelle des Friedhofs in Halle aus statt. Der Traueransprache lag 1. Korinther 13,13 zugrunde: „Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist die größte unter ihnen.“

## Reinigungsdienst

Oktober	Doris Strothmann
November	Jutta Kipp
Dezember	Marlies Klenke

## Aus der Nachbarschaft

### Gemeindefahrt ins „Luther-Land“ in 2017

Bereits seit geraumer Zeit plant die „Ideenschmiede“ der Dreieinigkeitsgemeinde Rabber eine Gemeindefahrt zu den Lutherstätten im Osten Deutschlands. Dazu wurde jetzt kürzlich für das Wochenende vom 23.06.2017 bis 25.06.2017 für 30 Personen eine Unterkunft in einer modernen Jugendherberge in Halle an der Saale ([\[ge-halle.de\]\(http://ge-halle.de\)\) gebucht. Die Unterbringung erfolgt in 2- und 3-Bettzimmern und beinhaltet Vollpension. Das Reiseprogramm für die dreitägige Fahrt soll in nächster Zeit erstellt werden. Für die von Halle aus geplanten Fahrten, z. B. nach Wittenberg, erhalten die Reisenden Lunchpakete. Die Unterbringungskosten für die drei Tage betragen ca. 70,00 EUR pro Person.](http://www.jugendherber-</a></p></div><div data-bbox=)

## Aus der Nachbarschaft

Geplant ist, für die Fahrt vier Kleinbusse zu mieten. Das erhöht die Beweglichkeit und Unabhängigkeit vor Ort und würde außerdem wesentlich preiswerter als die Anmietung eines Busses sein. Nach den jetzt vorliegenden Kostenangeboten entstehen an Reisekosten ca. 30,00 EUR pro Person. Insgesamt gesehen, handelt es sich also um ein wirklich günstiges Reiseangebot. Die Gemeindeglieder, die Lust auf gute Gemeinschaft und eine erlebnisreiche und informative Reise haben, können sich jetzt schon bei Gerd Henrichs (Tel. 05471-2501 oder Email: kr-henrichs@selk.de)



anmelden. Auch Gäste aus anderen Gemeinden sind herzlich eingeladen. Sollten sich mehr Teilnehmer als bisher gebuchte Plätze melden, sollte eine Nachbuchung in der Jugendherberge in Halle kein Problem sein. gh

## Unsere Kirche

### Kirchenvorstehertag in Celle

55 Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher aus den Gemeinden des Kirchenbezirks Niedersach-

sen-Süd der SELK trafen sich am 17. September zu einem Kirchenvorstehertag in den Räumen der Christusge-



meinde der SELK in Celle. Inhaltlicher Schwerpunkt war der begonnene Gesprächsprozess zur Pfarrbezirksstrukturreform. Als Gastreferent wirkte Kirchenrat Pfarrer Michael Schätzel aus Hannover mit, dessen Referat unter der Überschrift „Kirche und Gemeinde leiten: Verwegenes Gottvertrauen und verantwortete Haushalterschaft“ stand. nach selk-aktuell

Die Vertreter unseres Pfarrbezirks und der umliegenden Region erarbeiteten einen Vorschlag, der eine Teilung unseres Pfarrbezirks vorsieht. Die Gemeinde Schwenningdorf würde dann in Zukunft einen Pfarrbezirk mit Rabber und Blasheim bilden, die Gemeinde Rotenhagen mit Bielefeld. JH

### Migranten und Flüchtlinge in SELK-Gemeinden

Nach einer aktuellen Umfrage in den Gemeinden der SELK liegen nun Zahlen zu Art und Umfang der Gemeindegänge mit Flüchtlingen oder Migranten vor. Diese Erhebung war ein Arbeitsauftrag aus der Frühjahrssitzung der Kirchenleitung mit den Superintendenten der SELK und wurde im Sommer abgeschlossen. Insgesamt 67 Gemeinden haben sich an der Umfrage beteiligt, ihre Angaben ergaben die Datenbasis für folgende Zahlen: 81 Prozent der Gemeinden hatten oder haben Kontakt zu Flüchtlingen und Migranten. In den vergangenen 18 Monaten waren das 1.149 Menschen, fast die Hälfte dieser Kontakte sind noch aktuell. Der weitaus größte Teil dieser Menschen stammt aus dem Iran (337 Personen), danach folgen Eritrea (28) und Syrien (20). 35 der befragten Gemeinden haben in diesem Zusammenhang eigene Pro-

jekte ins Leben gerufen, in weiteren Gemeinden beteiligen sich Gemeindeglieder aktiv in der Flüchtlingsarbeit anderer Institutionen. Die Art der Hilfe ist vielfach karitativer Natur: Sachspenden oder die Unterstützung mit Deutschunterricht oder bei Behördenengängen wurden am häufigsten angeboten, neun Gemeinden gewährten auch Kirchenasyl. Daneben spielen die geistliche Betreuung und die christliche Unterweisung eine große Rolle in den Gemeinden. Mit 303 Personen hielt sich mehr als die Hälfte der aktuell im Kontakt stehenden Flüchtlinge und Migranten regelmäßig zum Gottesdienst, 87 bereiteten sich zum Zeitpunkt der Umfrage auf ihre Taufe vor - 403 waren in den vergangenen 18 Monaten in den befragten Gemeinden getauft worden. nach selk-aktuell

In der Zeit nach dem zweiten Weltkrieg reisten Nonnen eines Trierer Klosters häufig in das nahe Luxemburg zum Markt. So brachten sie auch jedes Mal mehrere Pfund Bohnenkaffee mit. Den Kaffee verstaute sie in ihrer Ordenstracht, indem sie je ein Paket unter dem rechten und eins unter dem linken Arm festhielten. Einmal kamen sie in eine Zollkontrolle. Ein Zöllner fragte: „Haben Sie drüben was gekauft?“ Darauf erwiderte eine der Nonnen: „Ja, mehrere Pfund Kaffee, aber den haben wir unter den Armen verteilt.“ Die Schwestern durften ungehindert weiterreisen.



Wenig erfreut muss der Herr Pfarrer feststellen, dass seine Haushälterin ihm mittags Spinat serviert. „Komm, Herr Jesus, sei unser Gast“, beginnt er sein Tischgebet, „denn du sollst sehen, was du uns bescheret hast!“



Zwei Propheten treffen sich. Sagt der eine: „Dir geht’s gut – und wie geht’s mir?“